



# Slow Food®

## Deutschland e.V.

### **World Disco Soup Day 2018: Slow Food Youth bietet Lebensmittelverschwendung die Stirn**

**Am 28. April 2018 organisiert das internationale Jugendnetzwerk von Slow Food (SFYN) zum zweiten Mal den World Disco Soup Day, um auf das gravierende Ausmaß an Lebensmittelverschwendung weltweit aufmerksam zu machen und Handlungsalternativen zur Reduktion aufzuzeigen. Rund um den Globus werden junge Menschen bei über 100 Schnippeldiskos in rund 40 Ländern aktiv und zaubern leckere Gerichte aus nicht marktfähigen Lebensmitteln. In Deutschland können Verbraucher in Berlin, Wuppertal, Braunschweig und Münster teilnehmen.**

#### **PRESSEINFORMATION – Berlin, 17. April 2018**

Während etwa jeder neunte Mensch an Hunger leidet, werden jährlich 1.3 Milliarden Tonnen Lebensmittel weltweit weggeworfen. Lebensmittelverschwendung findet entlang der gesamten Lebensmittelwertschöpfungskette statt, vom Acker, über den Transport bis hin zum Konsum in Privathaushalten, öffentlichen Einrichtungen und der Gastronomie. Ein Grund für die Lebensmittelverschwendung in der Produktionsphase auf dem Acker ist ein industrielles System, das auf Überproduktion und optische Marktnormen setzt und die durch die Lebensmittelverschwendung verlorenen Ressourcen wie Energie, Wasser und Boden außer Acht lässt. Das internationale Slow-Food-Youth-Netzwerk möchte dem beschämenden Ausmaß von Lebensmittelverschwendung und -verlusten und dessen Ursachen die Stirn bieten und führt am 28. April zum zweiten Mal den World Disco Soup Day (WDSO) durch.

In Deutschland greifen verschiedene lokale Slow Food Youth Gruppen den Aktionstag auf:

**Braunschweig:** Slow Food, Stadtgarten Bebelhof, Foodsharing und Transition Town Braunschweig laden zur [Schnippeldisco Braunschweig](#) am 21. April von 12-16 Uhr ein (Herzogin-Anna-Amalia-Platz, 38100 Braunschweig).

**Berlin:** Slow Food Youth Berlin organisiert im Rahmen des Berliner Klimatags am 22. April eine Schnippelaktion mit Wam Kat (Circular Economy House, Rollbergstrasse 26, 12053 Berlin).

**In Wuppertal und Münster** finden am 28. April – am Aktionstag selbst – auch Schnippeldiskos statt, zu denen Sie herzlich eingeladen sind: In [Wuppertal](#) ab 17 Uhr im Utopiastadt (Mirker Str. 48, 42105 Wuppertal); In Münster ab 19 Uhr im Conny Kramer (Am Hawerkamp 31, 48155 Münster).

Im Rahmen des Aktionstages organisiert Slow Food Youth in über 40 Ländern - von Uganda bis Japan, von Brasilien bis in die Niederlande - Schnippeldiskos. Eine Schnippeldisko, oder Disco Soup, ist eine öffentliche, kulinarische Protestaktion, bei der nicht marktfähiges Obst und Gemüse von Erzeugern und Supermärkten eingesammelt und bei coolen Beats eines DJs, zu einem

#### **Ihre Ansprechpartnerinnen bei Slow Food Deutschland e. V.:**

Sarah Niehaus, Tel: (0 30) 2 00 04 75-13

Sharon Sheets, Tel: (0 30) 2 00 04 75-20

E-Mail: [presse@slowfood.de](mailto:presse@slowfood.de)

Slow Food Deutschland e.V. - Luisenstr. 45 - 10117 Berlin



## Slow Food® Deutschland e.V.

gemeinsamen Essen verarbeitet wird. Während der Protestaktion informiert Slow Food öffentlich über die Gründe der Verschwendung, angefangen bei den rein optischen Marktnormen, die standardisierte Formen und Größen für Obst und Gemüse vorsehen, um Verbraucher über ihre Rolle als Ko-Produzenten zu sensibilisieren und Handlungsspielräume aufzuzeigen. Denn Verbraucher haben die Möglichkeit dort einzukaufen, wo es krumme Karotten und dicke Zucchini noch ins Verkaufsregal schaffen, und helfen so mit, dass der Landwirt all sein Obst und Gemüse verkaufen kann, egal wie dieses gewachsen ist.

Ursula Hudson, die Vorsitzende von Slow Food Deutschland, äußerte sich anlässlich des World Disco Soup Day auch zum Thema: „Das Ausmaß der Lebensmittelverschwendung macht deutlich, dass ein politisches Handeln dringend erforderlich ist. Auf EU-Ebene wurde zum Beispiel eine Einigung über einen EU-Rahmen zur Bekämpfung von Lebensmittelabfällen erzielt. Es wurden aber keine verbindlichen Ziele für die Reduzierung von Lebensmittelabfällen festgelegt, was aus unserer Sicht sehr problematisch ist. Es liegt nun an den einzelnen Mitgliedstaaten, zu diesem Thema Stellung zu nehmen, sich wirklich zu engagieren und dazu beizutragen, dass die von der EU unterzeichneten Ziele der nachhaltigen Entwicklung erreicht werden. Slow Food appelliert daher an die Regierungen, verbindliche nationale Ziele festzulegen, um Lebensmittelabfälle vom Erzeuger bis 2030 um 50 % zu reduzieren.

Weitere Informationen über die Veranstaltung WSDS finden Sie [>>> hier](#) und auf der [>>> Facebook-Veranstaltungsseite](#).

Zur Weltkarte der geplanten Schnippeldiskos gelangen Sie [>>> hier](#).

Weitere Informationen zu unseren Positionen und Aktivitäten zum Thema Lebensmittelverschwendung finden Sie [>>> hier](#).

\*\*\*\*\*

*Die **Schnippeldisko** ist eine öffentliche, kulinarische Protestaktion gegen Lebensmittelverschwendung, wurde von Slow Food Youth und Partnern 2012 erstmals in Berlin veranstaltet und hat seitdem große und kleine Veranstaltungen in aller Welt inspiriert, von Südkorea bis São Paulo, von Irland bis Nairobi, New York bis Indien. Genuss und Verantwortung gehören zusammen, und regionales, saisonales Essen ist cool – das wollen die VeranstalterInnen mit der gemeinsamen Aktion beweisen.*

*Das **Slow Food Youth Network**, die Jugendbewegung von Slow Food, ist ein weltweites Netzwerk von jungen Leuten, die sich für gute, saubere und faire Lebensmittel für alle einsetzen: [www.slowfoodyouth.de](http://www.slowfoodyouth.de).*

#### **Ihre Ansprechpartnerinnen bei Slow Food Deutschland e.V.:**

Sarah Niehaus, Tel: (0 30) 2 00 04 75-13

Sharon Sheets, Tel: (0 30) 2 00 04 75-20

E-Mail: [presse@slowfood.de](mailto:presse@slowfood.de)

Slow Food Deutschland e.V. - Luisenstr. 45 - 10117 Berlin



# Slow Food®

## Deutschland e.V.

**Slow Food** ist eine weltweite Bewegung, die sich für ein zukunftsfähiges Lebensmittelsystem einsetzt. Der Erhalt der bäuerlichen Landwirtschaft, des traditionellen Lebensmittelhandwerks und der regionalen Arten- und Sortenvielfalt sind für Slow Food ebenso wichtig wie eine faire Entlohnung für zukunftsfähig arbeitende Erzeuger sowie die Wertschätzung und der Genuss von Lebensmitteln. **Slow Food Deutschland e. V.** wurde 1992 gegründet und zählt über 85 lokale Gruppen. Insgesamt ist Slow Food in über 170 Ländern mit diversen Projekten, Kampagnen und Veranstaltungen aktiv. Als Slow-Food-Mitglied ist man Teil einer großen, bunten, internationalen Gemeinschaft, die das Recht jedes Menschen auf gute, saubere und faire Lebensmittel vertritt. [www.slow-food.de](http://www.slow-food.de)

V.i.S.d.P.: Dr. Ursula Hudson

**Ihre Ansprechpartnerinnen bei Slow Food Deutschland e. V.:**

Sarah Niehaus, Tel: (0 30) 2 00 04 75-13

Sharon Sheets, Tel: (0 30) 2 00 04 75-20

E-Mail: [presse@slowfood.de](mailto:presse@slowfood.de)

Slow Food Deutschland e.V. - Luisenstr. 45 - 10117 Berlin